

## Klein und Tippelt: Niedersachsen ist Mobilitätsland – SPD investiert in Radwege und Landesstraßen

### Pressemitteilung Nr. 18/546

28. November 2019

Die SPD-Landtagsfraktion investiert über die politische Liste, die einen Maßnahmenkatalog mit einem Gesamtvolumen von rund 106 Millionen Euro umfasst, maßgeblich in den Bereich der Straßeninfrastruktur. Dabei werden Mittel in Höhe von 7 Millionen Euro für den Neu- und Ausbau von Radwegen und Landesstraßen in Niedersachsen bereitgestellt.

„Niedersachsen ist Mobilitätsland. Daher ist folgerichtig, dass wir im Rahmen unserer politischen Liste in die niedersächsischen Straßen und Radwege in Landesverantwortung investieren. ' Koalitionsvertrag zwischen SPD und CDU vereinbart, tragen wir u. a. Sorge für den Erhalt und den Ausbau von Landesstraßen und erhöhen unsere jährlichen Finanzmittel somit weiter“, erkl verkehrspolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Stefan Klein. Über die politische Liste werden zusätzliche Mittel in Höhe von 3 Millionen Euro für die niedersächsischen Landestraßen zur Verfi gestellt.

Die tourismuspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion Sabine Tippelt ergänzt: „Das Fahrrad erfreut sich immer größerer Beliebtheit in Niedersachsen und wird im Mobilitätsmix der : weiter an Bedeutung gewinnen. Dabei kann der Radverkehr neben einem starken ÖPNV elementares Element zur Umsetzung der Mobilitätswende in unserem Bundesland sein. Niedersach klima- und gesundheitsfreundliches Verkehrsland. Damit das so bleibt, investiert die SPD-Landtagfraktion im Rahmen ihrer politischen Liste weitere 4 Millionen Euro in den Aus- und Neuba Radwegen. Gerade beim Neubau von Radwegen in Niedersachsen können bei entsprechender Eignung auch klimafreundliche Baustoffe eingesetzt werden, um die Mobilitätswende noch el zu gestalten.“

„Mit einem Zuschuss von 150.000 Euro unterstützen wir zudem die wichtige Arbeit der Landesverkehrswacht in Niedersachsen und bringen so eine stetige Förderung auf den Weg“, verdeut beiden Abgeordneten Sabine Tippelt und Stefan Klein einen weiteren verkehrspolitischen Punkt.

### Pressemitteilung von:



**Stefan Klein**



**Sabine Tippelt**